

Angebot für Berufliche Schulen und Bildungsträger

TRENDGETRÄNKE

WAS IST DRAN, WAS IST DRIN?



Foto: akf / Fotolia



HINTERGRUND

Das Angebot an sogenannten Trendgetränken wie Energy-Drinks, Sportler- oder Wellnessgetränke ist riesig. Die Mixturen enthalten werbewirksame Substanzen wie Vitamine, Ingwer, Guarana oder Taurin daneben Zucker und andere Süßungsmittel sowie verschiedene Zusatzstoffe. Sie versprechen mehr als ein herkömmlicher Durstlöscher: mehr Fitness, mehr Fun, mehr Energy.



ZIELGRUPPE

junge Erwachsene und Teilnehmer von Bildungsmaßnahmen



ZIELSETZUNG

Die Teilnehmer

- werden für einen kritischen Umgang mit diesen „viel versprechenden“ Getränken sensibilisiert
- bearbeiten an einzelnen „Bars“ die Themen Werbung, Inhaltsstoffe und Verpackung
- erarbeiten sich Handlungsalternativen für die Getränkeauswahl



KONZEPT

An verschiedenen Stationen stehen die Aspekte Zusammensetzung, Geschmack, Preis, Werbung sowie Umwelt- und Gebrauchseigenschaften der Verpackungen im Mittelpunkt.



Foto: VZ MV

Die Kost-Bar

Blindverkostung von Getränken sowie Herstellung eines „eigenen“ gesunden Mixgetränkes

Die Denk-Bar

Vergleich und Bewertung der Inhaltsstoffe von Trendgetränken und selbst gemischten Getränken

Die Wunder-Bar

Analyse der Werbung für Trendgetränke und Gestaltung eines eigenen Plakates mit Namen und Slogan für ein selbst gemixtes gesundes Getränk

Die Nutz-Bar

Bewertung von Umwelt- und Gebrauchseigenschaften von Getränkeverpackungen im „Praxis-Check“ und im „Pfand-Check“

Die Vorzeig-Bar

Präsentation der Gruppenarbeiten aus den einzelnen Bars, insbesondere der selbst gemixten Getränke und Ergebnisse aus der „Wunder-Bar“



ZEITBEDARF

3 Unterrichtsstunden

VORAUSSETZUNGEN

Raum im Erdgeschoss oder am Fahrstuhl
5 Tischgruppen á 2 Tische, Stühle je Teilnehmerzahl
Abwasmöglichkeit im Raum oder in der Nähe



KOSTEN

60,00 €

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Verbraucherzentrale M-V e.V. | Fachbereich Lebensmittel und Ernährung | Strandstraße 98 | 18055 Rostock
Tel.: (03 81) 208 70 17 | E-Mail: ernaehrung@verbraucherzentrale-mv.eu



Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages